

**Zeitschrift:** Bulletin der Vereinigung Schweiz. Petroleum-Geologen und -Ingenieure  
**Herausgeber:** Vereinigung Schweizerischer Petroleum-Geologen und -Ingenieure  
**Band:** 44 (1978)  
**Heft:** 107

**Vereinsnachrichten:** Nachrichten

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 27.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## Nachrichten

Zwei neue Postwertzeichen mit Fossildarstellungen wurden von der Deutschen Bundespost herausgegeben. Der Wert DM 0.80 zeigt ein fossiles Fledermausgerippe, die DM 2.— Marke ein "Urpferdchen" (*Eohippus*). Beide Fossilien in den "Messeler-Schichten" bei Darmstadt gefunden. Diese Schichten entsprechen altersmässig den *Planorbis*-Kalken des mittleren Eocän (Lutétien) im Ober-Rheintalgraben. (Geotimes v. 23 n. 12).

Dass Erdkrustenverschiebungen auch ruckweise vor sich gehen können wurde vom BRGM bei Djibouti festgestellt. Zwischen dem Assal-See und Goubet al Kharab (Afar) wurde zwischen 8. und 15. November 1978 der Aufbruch einer Spalte von 700 Meter Länge beobachtet. Neben dem Aufquellen eines 40 m hohen Basaltwulsts konnte in dieser Zeit quer dazu eine horizontale Verschiebung um 1 Meter gemessen werden. (BaZ Nr. 303).

Rheintalflexur sichtbar erhalten! Bei der Tramhaltestelle "Hagnau" in Muttenz (BL) ist ein beim Tunnelbau freigelegter Aufschluss von steilgestelltem Hauptrogenstein konserviert geblieben. Die Erhaltung dieses geologischen Denkmals ist unserem Mitglied Dr. P. BITTERLI zu verdanken. Interessenten erhalten den Schlüssel zum Einblick in dieses tektonisch wichtige Dokument im Geologisch-paläontologischen Institut (Bernoullianum) der Universität Basel. (BZ 25.11.1978).

### Jahresversammlung 1979

Diese findet am 16. und 17. Juni in Lugano statt. Die anschliessende Exkursion führt über den Monte Bré, Denti della Vecchia, Pairolo nach Cimadara im Val Colla. Die sedimentären Serien vom unteren Lias (Kieselkalk), Trias (Dolomite) bis zum Perm (Servino-Konglomerate) können hier am 17. Juni studiert werden.

*Bitte merken Sie sich dieses Datum vor!*

### Assemblée annuelle 1979

Elle aura lieu les 16 et 17 juin à Lugano. L'excursion prévue pour le dimanche 17 juin conduira les participants jusqu'à Cimadara dans le Val Colla en passant par le Monte Bré, les Denti della Vecchia et Pairolo. Les séries sédimentaires comprenant le Lias inférieur (calcaire silicieux), le Trias (dolomies) et le Permien (conglomérats du Servino) pourront être étudiées le long de cet itinéraire.

*Veuillez retenir ces dates!*